

# Alle Informationen zur Solarthermie auf einen Blick

**INNOVATIV** Chemnitzer Fasa AG informiert über Solarthermiehaus und eine neue Broschüre

Solarthermiehäuser waren vor einigen Jahren noch handverlesene Einzelstücke. „Man sprach von solaren Deckungsgraden für die Heizung und Warmwasserbereitung von 50 bis 70 Prozent. Im Jahr 2005 wurde dann das erste Sonnenhaus mit einem Deckungsgrad von 98 Prozent durch unser Unternehmen errichtet“, sagt René Krauß, Vertriebsleiter der Chemnitzer Fasa AG. Damit war der Bann gebrochen, Sonnenwärme nicht nur als Zusatzheizquelle einzusetzen, sondern als ganzjähriges System zu verwenden. Das Energetikhaus100 war geboren.

Mittlerweile kann auf eine Vielzahl von bereits realisierten Projekten zurückgeschaut werden, unter anderem in Bayern, Baden-Württemberg, Thüringen, Brandenburg und Sachsen. In Folge dieser zunehmenden Akzeptanz und Verbreiterung des Sonnenhaus-Konzeptes erfolgte

in Zusammenarbeit mit der Sächsischen Energieagentur die Erstellung der aktuellen Broschüre „Solarthermiehäuser - Heizen mit der Sonne“. Diese Broschüre bündelt erstmals alle Informationen zur solarthermischen, nachhaltigen Wärmeversorgung von Einfamilienhäusern bis hin zu Bürogebäuden und Sanierungsvorhaben.

Eine kleine Auswahl und einen Überblick von Architektur-Varianten individueller Solarthermiehäuser kann beispielsweise im ersten lebendigen Solarpark Ostdeutschlands, dem Chemnitzer Solarareal Rittergut zu Rabenstein, verfolgt werden.

**SERVICE** Die Fasa AG informiert am Stand K6 zum Thema Solarthermiehäuser. Die Fachvorträge der Sächsischen Energieagentur und der Fasa AG können am Freitag und am Samstag, je 14 Uhr, und am Sonntag, 11 Uhr, besucht werden. Die Broschüre „Solarthermiehäuser“ gibt es am Messestand oder unter [fasa@fasa-ag.de](mailto:fasa@fasa-ag.de).



**Dieses Solarthermiehaus errichtete die Chemnitzer Fasa AG in der Gemeinde Lauf bei Baden-Baden. Auf der Baumesse in Chemnitz informiert das Unternehmen über das Sonnenhaus-Konzept.**

FOTO: FASA AG